TEAMS, DIE IN DIESEM SOMMER BUNDESLIGA-TALENTE PLÜNDERN WOLLEN

Veröffentlicht am 28.06.2024 um 13:51 von Redaktion LeineBlitz

Die EM ist noch nicht mal fertig, da sind viele in Gedanken schon bei der nächsten Bundesligasaison. Klar, anders würde es in einem fußballverrückten Land wie Deutschland auch gar nicht möglich sein. Und nach der letzten Saison, in der die Münchener Bayern erstmals seit über einem Jahrzehnt weder Meister noch Pokalsieger wurden, ist manch einem Fan schon jetzt Angst und Bange vor der Einkaufstour der Bayern. Zurecht, wie man annehmen kann. Denn wenn der Rekordmeister eines gezeigt hat, dann, dass sie alles daran setzen, in der kommenden Spielzeit noch stärker zurückzukommen. Welche Vereine also werden in diesem Sommer ganz besonders stark wildern?

FC Bayern München

Wir haben es eingehend schon erwähnt: wenn die Bayern mal nicht Meister werden, kaufen sie sich gerne jene Spieler, die es geschafft haben. So auch im Sommer 2024 - besonders Leverkusen und Stuttgart sollten daher die Augen aufhalten, denn viele ihrer jungen Talente sind jetzt mehr denn je im Blickfeld der Scouts von der Säbener Straße. Und die ersten Verpflichtungen sind ja bereits durch, vor allem die Schwaben scheinen momentan einen regelrechten Ausverkauf zu erleben. Auch ein Tah aus der Abwehrzentrale des neuen Deutschen Meisters steht auf der Einkaufsliste, noch aber scheint, als würde man keine Einigung erzielen können. Doch wie man den ehemaligen Meister kennt, fängt man im Juli erst so richtig an mit Ernst machen. So oder so wird es also ein spannender Transfermarkt im Sommer.

Borussia Dortmund

Auch wenn das Finale in der Champions League erreicht wurde - und nur knapp gegen Real Madrid verloren ging - kann man in Dortmund nicht wirklich zufrieden sein. Denn ein 5. Platz in der Endabrechnung täuscht kaum darüber hinweg, dass es eine Saison zum Vergessen gewesen ist. Folglich geht man mit einem neuen Trainer - Sahin, dem ehemaligen Mittelfeldstrategen - in die Sommerpause, die aber absolut nicht tatenlos sein soll. Denn auch wenn Nuri Sahin als Trainer noch ein etwas unbeschriebenes Blatt sein mag, eines steht schon fest: In Dortmund soll wieder attraktiver, jugendlicher Fußball gespielt werden. Dafür braucht man aber dringend neues Blut, um den bestehenden Spielern Feuer zu machen. Auch hier scheint der Leidtragende der VfB Stuttgart zu sein, bei dem wohl alles verkauft wird, was nicht bei 3 auf den Bäumen ist. Dortmund hat es aber in der Vergangenheit immer wieder bewiesen, dass sie mit jungen und hungrigen Spielern arbeiten und diese weiterentwickeln (und dann für irrsinnige Summen verkaufen) können.

Die Aufsteiger

Es mag ein wenig überraschen, aber beide Aufsteiger - Holsten Kiel und der FC St. Pauli - haben es sich zur Aufgabe gemacht, das Abenteuer Bundesliga mit einem frischen und jungen Kader anzugehen. Besonders die Kieler, erstmals in der Beletage vertreten, wildern momentan schon ordentlich in den Kadern der anderen großen Vereine, vermehrt natürlich aber bei deren Zweitvertretungen. Denn diese haben den Ruf, großartige Spieler auszubilden, denen dann aber zu oft der Zugang zur ersten Mannschaft fehlt. Und genau in diese Löcher wollen Kiel und St. Pauli rein. Der Hamburger Stadtteilverein hat dabei natürlich auch noch den Coolness-Faktor auf seiner Seite, weswegen junge Spieler sich sicherlich nicht zweimal überlegen müssen, nach Hamburg zu kommen. Auch wenn der Trainer noch nicht feststeht, soll der Weg mit entwicklungsfähigen jungen Spielern direkt weitergeführt werden, um dann hoffentlich am Ende der kommenden Spielzeit nicht direkt wieder den Gang in die Zweitklassigkeit antreten zu müssen, auch wenn die Wettquote Bundesliga hier vielleicht schon etwas anderes sagt.

Ein Blick in Liga 2

Doch nicht nur Bundesligisten werden diese Sommer wohl ordentlich wildern, auch viele der angesehenen Mannschaften aus der Zweiten Bundesliga haben es sich zur Aufgabe gemacht, all jene Talente anzuziehen, dich vielleicht noch nicht reif sind für ?ganz oben?. Zumal die Liga mit Schwergewichten wie dem HSV, der Hertha aus Berlin oder auch Schalke 04 so viele legendäre Vereine wie nie zuvor hat. Hier scheinen sich Talente oft etwas außerhalb der ganz großen medialen Aufmerksamkeit weiterentwickeln zu können, um dann bald darauf den nächsten Karriereschritt vornehmen zu können. Daher würde es nur wenig überraschen, wenn nicht der ein oder andere junge Spieler zumindest vorübergehend einen Schritt zurück in diese Liga unternehmen würde.

Was geht international?

Noch zum Ende eben ein Blick auf die eventuelle internationale Konkurrenz. Denn deutsche Nachwuchsleistungszentren sind grenzüberschreitend bekannt, weswegen auch die großen Teams aus England, Spanien und Italien immer mal wieder Scouts losschicken, um auszuloten, welche Spieler Potenzial besitzen. Zwar sind in der jüngeren Vergangenheit nicht sonderlich viele talentierte junge Spieler ins Ausland gewechselt, doch besteht die Chance immer, dass dieser Trend in diesem Jahr durchbrochen wird. So oder so, wir können uns darauf einstellen, dass viel Bewegung in den Transfermarkt kommen wird, sobald die EM beendet ist und die Saisonvorbereitung losgeht.

Abschließende Gedanken

Wie in jedem Jahr wird auch 2024 wieder kräftig auf dem Transfermarkt gehandelt, keine Frage. Junge und talentierte Spieler sehen zu dieser Zeit erneut, wie aktiv die Szene ist und welche Relevanz auch schon jene Spieler bekommen, die für ihr Alter ziemlich weit sind. Die Chancen sind also gegeben, um im Sommer vielleicht den nächsten Schritt in der Karriere zu gehen, oder auch einfach nur mal einen Vereinswechsel durchzuführen. Wir dürfen gespannt sein, was in den anstehenden Wochen alles passieren wird.